

# KaFF Programm 2025

Kultur auf Feld und Flur e.V. [www.kaff-hottenbach.de](http://www.kaff-hottenbach.de)

Ringstrasse 16 , 55758 Hottenbach

**Sa. 10. Mai 20 Uhr**

**Irmgard Knef**

**„100 Jahr, blondes Haar“**

Irmgard Knef Deutschlands dienstälteste Chanson-Kabarettistin wird 100! Zu diesem Jubiläum hat die unverwüstlich singende und swingende Entertainerin ein Nagelneues Programm geschrieben.

Neben ihrer enormen Musikalischen Bandbreite erfreut die nur 10 Minuten jüngere Zwillingsschwester von Hildegard ihr Publikum auch immer wieder mit unglaublichen Anekdoten aus ihrem bewegten Künstlerinnenleben. Manchmal etwas wackelig aber immer standhaft reflektiert sie alte Zeiten und kommentiert den aktuellen Zeitgeist.

Mit bekannten und unbekanntem Songs spannt sie einen Bogen von Schubert zu Gershwin, „Und irgendwas mit Rosen kommt auch drin vor“ verrät sie vorab.

Der Berliner Kabarettisten, Autor und Schauspieler Ulrich Michael Heissig erfand die theatralisch-dramatische Kunstfigur Irmgard Knef vor über 25 Jahren. Ausgezeichnet mit dem Deutschen Kabarett Preis und dem Kleinkunstpreis des Landes Baden-Württemberg wird die Cross-Over Künstlerin in den Bereichen Jazz, Chanson, Satire-Kabarett-Parodie-Comedy-Schauspiel von ihrem Publikum geliebt.

Eine einzigartige Hommage an die unvergessene Hildegard Knef.



[www.irmgradknef.de](http://www.irmgradknef.de)

Eintritt VvK 23,-€ Abendkasse 25,-€

**Do. 19. Juni ab 11 Uhr**

**Fronleichnam-Jazz**

Zum 30. mal Fronleichnam-Jazz im KaFF Garten!

Das Repertoire der 2005 gegründeten Band New Orleans Joymakers aus Frankfurt ist „klassisch“: Blues, Rags, Stomps, Märsche, Walzer und amerikanische Schlager. Die Marke „New Orleans“ ist nämlich schon immer Gebrauchs musik mit der Überschrift „from the cradle to the grave – music for all occasions“

**The same procedere as last, as every year ... but this year for the last time!** Die KaFF Belegschaft wird zu alt, um diesen Kraftakt wieder zu stemmen.

Trotz der tatkräftigen Unterstützung der Hunsrückheizer haben wir uns schweren Herzens dazu entschlossen, dass wir 2026 keinen Fronleichnam-Jazz veranstalten.

**ODER**, wir finden in diesem Jahr genügend neue arbeitswillige Vereinsmitglieder. **Meldet euch, wenn ihr Lust habt.**

**Musikantengroschen**



**22.+23.+24. August**

**„Unser aller Räuberhauptmann“**

Im September 2015 wurde das Stationenspiel „Unser aller Räuberhauptmann“ erstmalig in Hottenbach aufgeführt.

Nach nun 10 Jahren haben wir uns zu einer Neuauflage entschieden.

Das Stück wurde von Jörg Staiber umgeschrieben, so, dass es eine komplette Neuinszenierung ist.

In dem Schauspiel von Armin Peter Faust und Jörg Staiber geht es um den historisch verbürgten und durch Quellen gut belegten Überfall auf den jüdischen Kaufmann Wolf Wiener am 13. August 1800. Das Verbrechen ereignete sich inmitten der Zeit eines Umbruchs, die linke Rheinseite war von französischen Revolutionstruppen besetzt, denen das Räuberwesen natürlich ein Dorn im Auge war, weil es ihnen und vor allem der Bevölkerung ihre begrenzte Macht im Land vor Augen führte –das wiederum war den Anhängern der etablierten Ordnung meist ganz recht.

Unterstützt werden wir u.A. vom Kulturverein Obere Nahe und zahlreichen Sponsoren.

Als Regisseurin konnte Claudia Stump gewonnen werden.



**OIE** AG



**KULTUR  
SOMMER  
RHEINLAND  
PFALZ**



**Vereinigte  
Volksbank Raiffeisenbank eG**

Eintritt VvK 23,-€ Abendkasse 25,-€

**Sa. 20. September 20 Uhr**  
**Anna Mateur and the Beuys**  
**„Kaoshüter“**

Sie tanzt. Sie singt. Sie spontan. Und macht Musik mit der wohl geilsten Stimme seit Nina Hagen

Zeiten ändern sich, aber Krisen bleiben weiter bestehen. Es gibt immer noch mehr Ordnungshüter als Kaoshüter, weshalb Anna weiterhin das Chaos hüten muss.

Anna Mateur ist diese großartige, wundersame Erscheinung, die mit ihrem sagenhaften Stimmvolumen und dem abgrundkomischen Witz-Ernst alles in den Schatten stellt, was sich hierzulande als Groß-Kunst, Klein-Kunst, Neben- oder Zwischen-Kunst zu behaupten versucht. Anna Mateur ist: Sonder-Kunst. Was sie auf die Bühne bringen wird, bleibt ungewiss. Nur eines ist sicher, es wird alles geben, außer einem Strauß bunter Melodien.

Und für den richtigen Groove umgibt sich Frau Mateur nur mit den besten Musikern. Großartige Köpfe an ihrer Seite: Samuel Halscheidt und Kim Efert an den Gitarren.

Anna Mateur ist Wiederholungstäterin, endlich konnten wir sie wider für einen Auftritt auf der KaFF-Bühne gewinnen.

Wir freuen uns auf einen Abend voller sinnstiftendem Unfug und großer gewagter Kunst mit der Naturgewalt Anna Mateur.

[www.anna-mateur.de](http://www.anna-mateur.de)

Eintritt VvK 23,-€ Abendkasse 25,-€



**Sa. 11. Oktober 20 Uhr**  
**Andreas Rebers**  
**„Rein Geschäftlich“**

Was ist das Leben? Zufall? Witz? Oder eben doch nur ein Geschäft?

Um diese Frage geht es in Andreas Rebers neuen Programm.

Aktueller denn je bei der derzeitigen politischen Weltlage, dürfen wir gespannt sein, zu welcher Erkenntnis der Bockwart Gottes und Erfinder der Dachlattenpädagogik kam.

Für ihn ist die Bühne ein Schlachtfeld im Kampf gegen den Überwachungskapitalismus und die scheinbar unaufhaltsam um sich greifende Verblödung des online Pöbels.

Das klingt schwierig, ist aber leicht. Rebers ist ein Mann mit Mutterwitz, viel Musik und Kreativität, und er strotzt vor Liebe für das Menschliche. Sein Humor ist oft hinterlistig, aber er beherrscht diese Gratwanderung stilsicher.

Seit 1991 steht Andreas Rebers auf der Kabarett-Bühne, unter anderem ausgezeichnet mit dem Deutschen Kleinkunstpreis, dem Schweizer Kabarett-Preis und den Salzburger Stier, eine der bekanntesten Persönlichkeiten in der deutschen Kabarett-Szene.

[www.andreasrebers.de](http://www.andreasrebers.de)

Eintritt VvK 30,-€ Abendkasse 35,-€



**So. 19. Oktober**  
**Saalü Gala**  
**Infos folgen**

**Sa. 22. November 20 Uhr**  
**Arnulf Rating**  
**„Jahrespressechau“**

Arnulf Rating ist seit Jahrzehnten mit seinem Kabarett am Puls der Zeit.

Anhand der medialen Schlagzeilen zerpfückt er das Zeitgeschehen. Jetzt packt er zum Jahresende die Top-Meldungen von 2024 in einer Show zusammen. Unnachahmlich serviert Rating erlesene Köstlichkeiten aus dem Kuriositätenkabinett des Medienschungels. Mit geschliffenen Worten und großem Vergnügen wird der Mief aus medialen Filterblasen abgelassen. Ein pointierter Blick zurück auf prominente Peinlichkeiten. Und das, was wirklich schiefgelaufen ist. Die ultimative Presserückschau.

Zum Lachen. Zum Weinen. Zum Wundern. Befreiend. Erfrischend...

Mit Tempo und hohem Unterhaltungswert brilliert hier eine der Dienstältesten scharfen Zungen des Landes

Arnulf Rating war 1977 Mitbegründer der legendären Berliner 3 Tornados.

Sein Maßstab ist der gleiche wie damals bei den Tornados. Unterhaltung mit Haltung. Der Anspruch bleibt: die Menschen oben mit erweitertem Bewusstsein und unten mit nasser Hose aus dem Theater zu entlassen.

[www.rating.de](http://www.rating.de)

Eintritt VvK 23,-€ Abendkasse 25,-€

